

Landwirtschaftskammer Niedersachsen  
FB 3.3  
Mars-la-Tour-Str. 1 - 13  
26121 Oldenburg

Über Bezirksstelle:

**Antragssteller/in**

Name:  
Vorname:  
Anschrift:  
Telefon:  
E-Mail:

**Antrag auf Nachteilsausgleich**

(Gem. § 16 Prüfungsordnung der Landwirtschaftskammer Niedersachsen für die Durchführung von Abschluss- und Umschulungsprüfungen bzw. gem. § 15 der Prüfungsordnung der Landwirtschaftskammer Niedersachsen für die Durchführung von Fortbildungsprüfungen)

**Zutreffendes bitte ankreuzen:**

<input type="checkbox"/>	in der Zwischenprüfung des Ausbildungsberufs Fachpraktiker*in Hauswirtschaft
<input type="checkbox"/>	in der Abschlussprüfung des Ausbildungsberufs Fachpraktiker*in Hauswirtschaft
<input type="checkbox"/>	in der Zwischenprüfung des Ausbildungsberufs Hauswirtschafter*in
<input type="checkbox"/>	in der Abschlussprüfung des Ausbildungsberufs Hauswirtschafter*in
<input type="checkbox"/>	in der Meisterprüfung des Berufs Hauswirtschafter*in
<input type="checkbox"/>	sonstige Prüfung.....

**Art und Umfang der Einschränkung / Art und Umfang der Behinderung**

(Begründung für den Nachteilsausgleich)

---

---

---

**Eingereichte Nachweise** (z. B. fachärztliches Gutachten)

Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen übernimmt nicht die Kosten einer eventuell notwendigen ärztlichen Untersuchung im Zusammenhang mit der Gewährung eines Nachteilsausgleiches.

---

---

**Art und Umfang des Nachteilsausgleiches sowie ggf. der notwendigen Hilfsmittel**

(z. B. Zeitverlängerung)

**a) Schriftliche Prüfungen:**

---

---

---

---

**b) Praktische Prüfungen:**

---

---

---

---

**c) Prüfungs-/Fachgespräch:**

---

---

---

---

---

Ort, Datum

---

Antragssteller/in (Auszubildende/r, Meisteranwärter/in)